

Mit Borland verkaufen

Wie es geht und was Sie davon haben

**B
O
R
L
A
N
D**

*Die Zukunft bei Borland:
Wachstum mit menschlichem Maß*



“Die Produkte stehen bei uns auch in Zukunft im Vordergrund. Wir werden die Produktlinie weiterentwickeln und aus dieser Perspektive heraus alle weiteren guten Entwicklungsmöglichkeiten fördern.

Die Firma muß dabei die Chance bewahren, ihrem Wachstum in einem menschlich angemessenen Maß nachzukommen.”

Fritz Heimsoeth
Borland GmbH Deutschland

Was kann Borland für Sie tun?

Unser Versprechen:

Wenn Sie mit uns zusammenarbeiten,
werden wir uns immer dafür einsetzen, ...

- ✓ daß unsere Produkte so gut sind, daß Sie sie ohne Vorbehalt empfehlen können.
- ✓ daß unsere Produkte so einfach sind und durch unseren Service so gut abgedeckt, daß Sie minimale Arbeit damit haben.
- ✓ daß unsere Produkte so zukunftssträftig sind, daß Ihre Einarbeitung eine Investition ist, die Früchte trägt.
- ✓ daß Sie mit den Distributoren Ihres Vertrauens wie gewohnt zusammenarbeiten können und fast keine Arbeit mit uns haben.

Borland über Borland

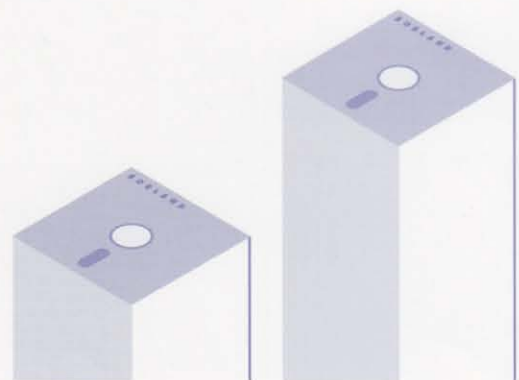
Fritz Heimsoeth gründete 1984 die Firma Heimsoeth software, nachdem er per Handschlag die Lizenzrechte für den Vertrieb des mittlerweile legendären Pascal-Compilers Turbo Pascal vom amerikanischen Borland-Gründer Philipp Kahn erworben hatte.

Aus dem Stand entwickelte sich das Münchner Unternehmen von einem Drei-Mitarbeiter-Büro zu einer Firma mit z.Zt. über 70 festen Mitarbeitern. So wurde 1986 das Unternehmen zur Heimsoeth software GmbH und Co Produktions- und Vertriebs-KG und Mitte 1989 in die Borland GmbH umfirmiert.

Die Borland GmbH Deutschland, das Partnerunternehmen von Borland International, hat die exklusiven Vertriebsrechte der Borland-Softwareprodukte für den deutschsprachigen Markt.

Mit ihrem kontinuierlichen Wachstum ist die Borland GmbH die erfolgreichste Vertretung von Borland International außerhalb der USA.

Seit 1986 unterhält die Borland GmbH ein Tochterunternehmen in Mailand: die Edia Borland.



1984: 1,4 Mio.

1985: 5,1 Mio.

Tendenz steigend

Seit 1987 ist Borland Deutschland der erfolgreichste internationale Vertriebspartner von Borland USA.

An der traumhaften Entwicklung von Borland International, innerhalb von 6 Jahren den Umsatz von Null auf 100 Millionen Dollar zu steigern und zum sechstgrößten Software-Unternehmen zu avancieren, hat die Borland GmbH Deutschland bedeutenden Anteil.



Knotenpunkte im Netzwerk...

Das Prinzip der Offenheit bezieht sich bei Borland nicht nur auf die Architektur der Produkte, sondern auch auf die Firmenstruktur.

Public Relation Gruppe

Die Verbindung zwischen den Knoten, die Katalysatoren für interne Kommunikation und die Präsentation des Unternehmens nach außen.

Das Erscheinungsbild und die Werbestrategien werden hier erarbeitet, Pressearbeit und Pressekonferenzen vorbereitet sowie die hauseigene Zeitschrift Heimsoeth Times redigiert.

Die Gruppe für Dokumentation

Sehr schnell nach Beginn der Vertriebsarbeit, die auch die Übersetzung der amerikanischen Programme und Handbücher ins Deutsche verlangte, brach Heimsoeth & Borland mit einem bis dato unangetasteten Prinzip der Computerbranche:

dem schlecht gemachten Handbuch. Heimsoeth & Borland wirkte wegweisend für die Branche: Das Handbuch ist jetzt nicht mehr notwendiges Stiefkind neben einer gut gemachten Software, sondern ein gleichberechtigter und ebenso sorgfältig behandelter Partner im gesamten Produkt-Erscheinungsbild.

Die Produktgruppen

Jedes Borland-Produkt wird durch eine kompetente Produktgruppe betreut, der ein Produktmanager voransteht.

Die Produktgruppe ist in Eigenregie für die Produktpflege, aber auch für den technischen Kundendienst an der Hotline zuständig.

...kompetente Ansprechpartner überall

Customer Support & Hotline

Die Hotline arbeitet ihrerseits eng mit dem Customer-Support zusammen, so daß Borland-Kunden mit ihren Fragen oder Problemen direkt dort landen können, wo das meiste Wissen über ihr Produkt vorhanden ist.

Schulung

Die Borland GmbH unterhält ein eigenes Schulungszentrum, in dem Händler und Kunden in die Software-Produkte eingeführt werden können. Daraus entwickelte sich inzwischen eine User-Group, die von Borland unterstützt wird.

Die Abwickler

Der Verkauf von Software wäre nichts ohne die Gruppen, die über die Produktion wachen, die Bestellungen entgegennehmen und die Produkte versenden, die Reklamationen bearbeiten und Updates neuer Programm-Versionen an die Kunden schicken.

Die Abrechner

Buchhaltung und Controlling wird maßgeblich unterstützt durch Borland's eigene Business-Software: Quattro Pro und Paradox werden hier täglichen Tests unterzogen.

Unser Service: Wir schicken keinen in die Wüste



Der Customer Support:
Matthias Krause
Frank Knauer
Sibille Mozer
Barbara Ford
Yvonne Bredow

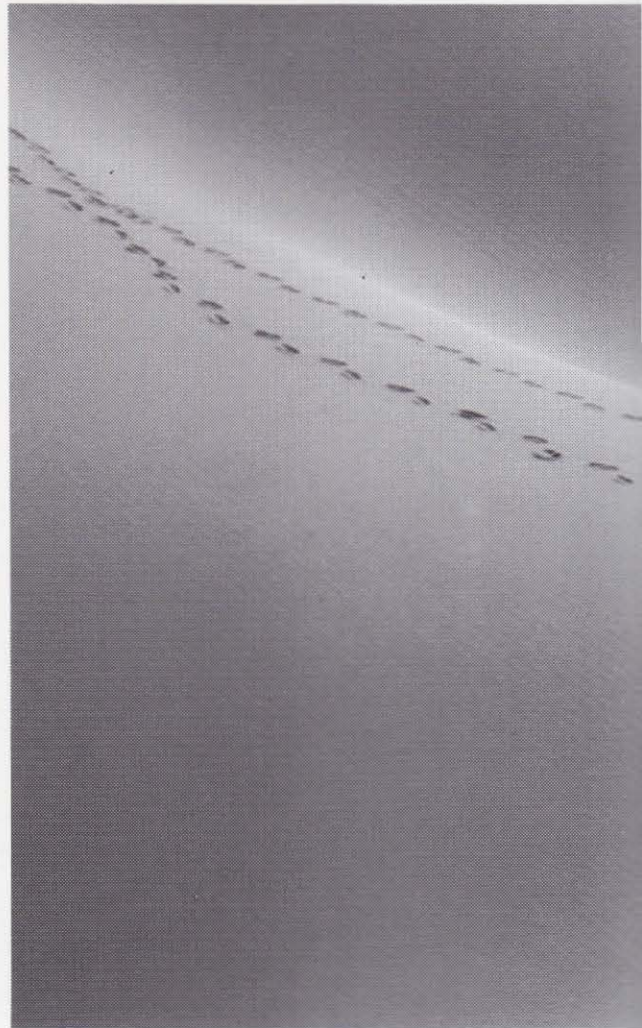
Mit dem Service ist es wie mit der Software: die Software bringt Leben in die Maschine; ohne sie läuft nichts. Und der Service stellt sicher, daß Computer, Software und User wirklich zusammenkommen; ohne ihn läuft es leicht schief und immer schief.

Bei Borland wird dieser Zusammenhang deutlich gesehen und die ganze Firmenstruktur danach ausgerichtet.

Schon Borland's erstes großes Produkt, Turbo Pascal, war ein Mehrfachservice für hungrige Benutzer: der niedrige Preis gab ihnen ein Werkzeug in die Hand, das sie sich sonst nicht hätten leisten können; die integrierte Programmier-Umgebung bot ihnen Komfort, den sie bis dahin vermißten; die Geschwindigkeit befreite sie vom Warten vor dem Bildschirm; die vorbildliche Dokumentation erschloß die Arbeitsmöglichkeiten...
...und wenn dann noch Wünsche und Fragen offen blieben, war Borland immer noch und erst recht freundlich, hilfreich, kompetent.

All das zusammengenommen macht das Wesen eines kundenfreundlichen und serviceorientierten Unternehmens aus.

Borland orientiert sich am Service und unterscheidet sich dadurch deutlich vom Großteil der Konkurrenz.



*Wie sagte Philippe Kahn so richtig:
'Hört auf die Kunden, alle wichtigen Neuerungen
wurden von Kunden angeregt.'*

Der Customer Support

Über Borland wird viel berichtet und gesprochen, das führt häufig zu Nachfragen und zum Wunsch nach weiterer Information.

Diesen Fragen nimmt sich der Customer Support an: er sorgt für die Erfüllung der Wünsche und dafür, daß Anregungen nach innen weiter gegeben werden.

Bei Borland wird jeder Brief beantwortet.

Die Hotline

Die Produktgruppen sind für produkt-spezifische Fragen zuständig: Fragen, die von kompetenter Seite an der Hotline beantwortet werden.

Die technische Unterstützung von Borland ist in der Branche berühmt dafür, Problemen bis ins Detail nachzugehen. Das kann schon mal bedeuten, das Programm eines Kunden auf Fehler durchzusehen. So ist eine der Hauptaufgaben der Produktgruppen die Produktpflege.

Für Borland ist es selbstverständlich, daß Produktpflege und Service zusammen gehören.

Borland's Schulungszentrum



Angela Remus
leitet das Borland Software-
und Schulungs-Zentrum

Die Firma Borland hat die Branche immer wieder durch ihre kundenfreundlichen Prinzipien bereichert.

Die Programm-Schulung ist ein logischer Schritt nach dem technischen Service durch Customer Support und Hotline. So gibt es seit April 1989 das hauseigene Schulungszentrum im Lindwurmhof.

Von dieser direkten Verbindung zu Borland profitieren die Schulungsteilnehmer enorm. Sie haben hier die Möglichkeit, Borland-Software aus erster und berufenster Hand kennenzulernen.

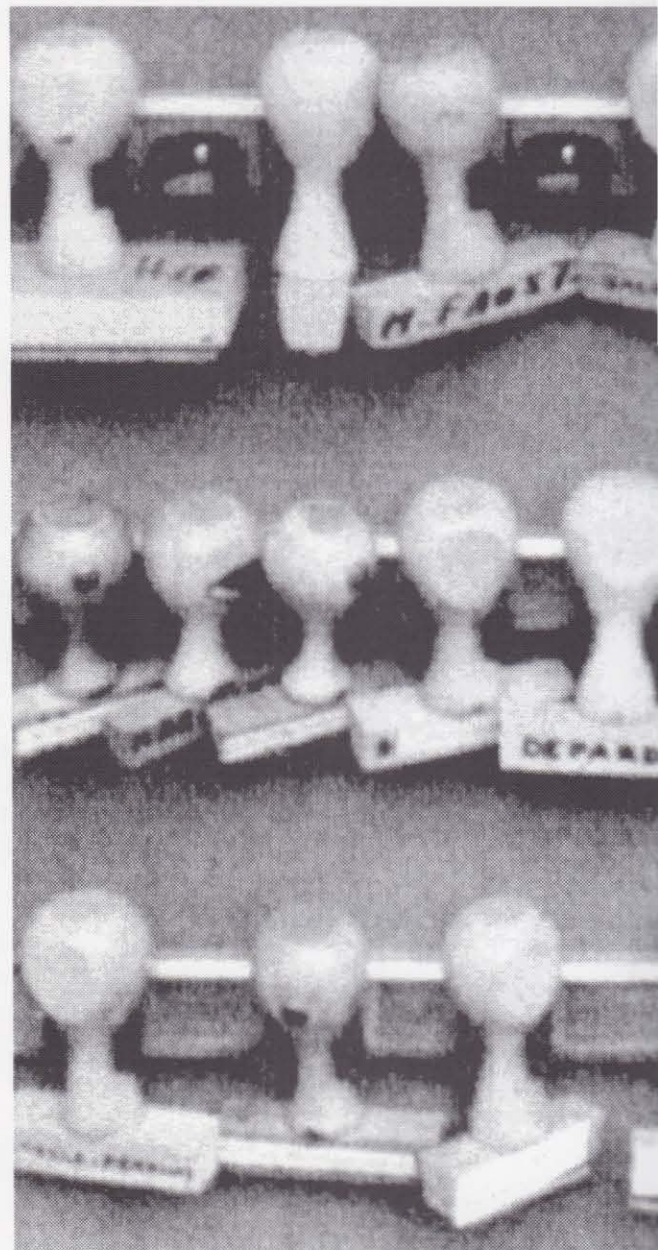
Denn wer erfährt schneller von neuen Versionen, Tips & Tricks und Tools als der Hersteller selbst?

Interne Informationen, neue Features und ergänzende Tools werden für den Schulungsbetrieb ausgewertet und aufbereitet.

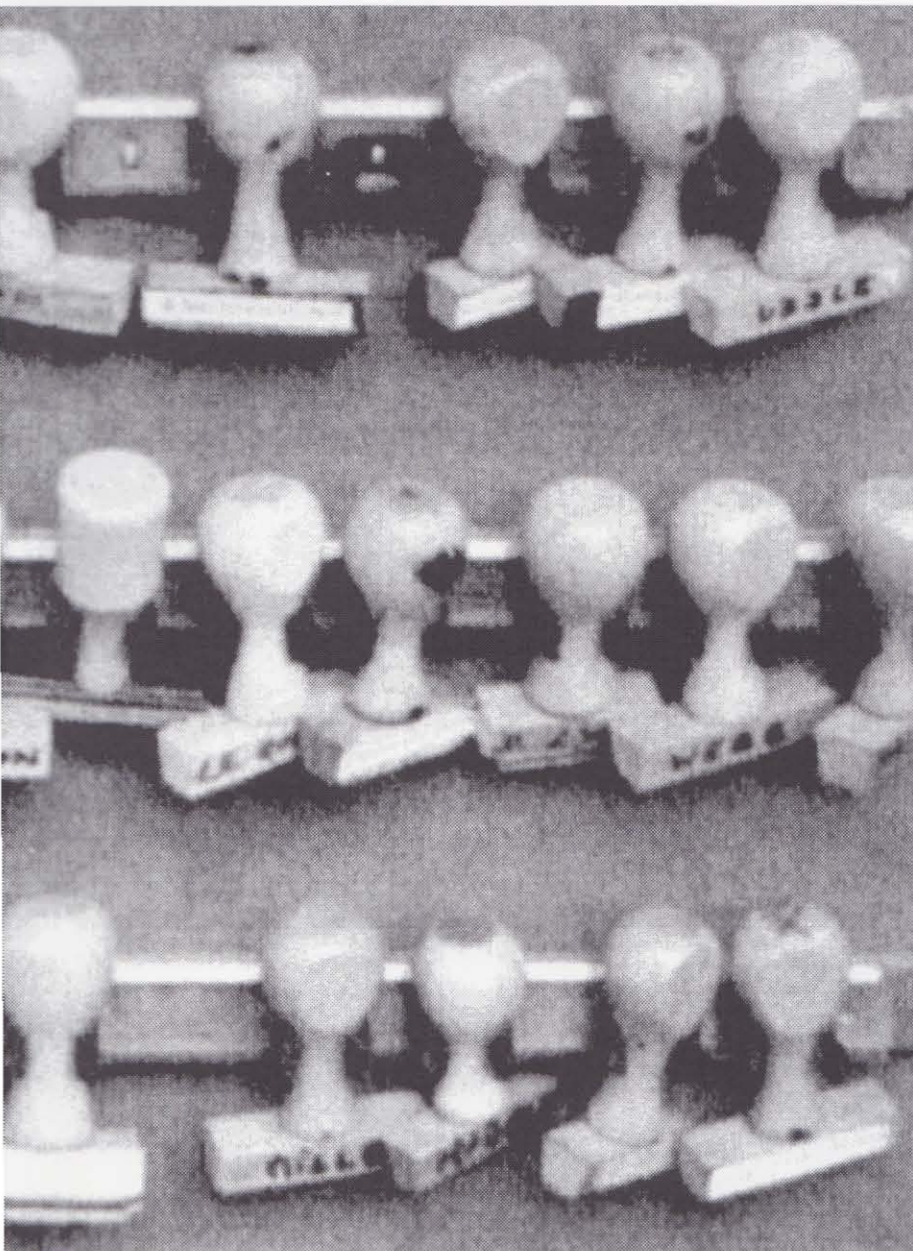
Die Seminare sind für unterschiedliche Kenntnisstufen angelegt:

- in kleinen Gruppen
- nach Vorkenntnissen abgestuft
- in Workshops
- Intensivtrainings
- speziell für Händler und Systemberater
- Inhouse-Schulungen

Das Schulungs-Programm schickt Ihnen der Customer Support gerne zu.



Anwender unter sich: Die User Groups



Die Paradox-User-Group

Ein Forum für den Erfahrungsaustausch zum Thema Paradox zwischen Programmierern und Anwendern ist die erste Borland-User-Group.

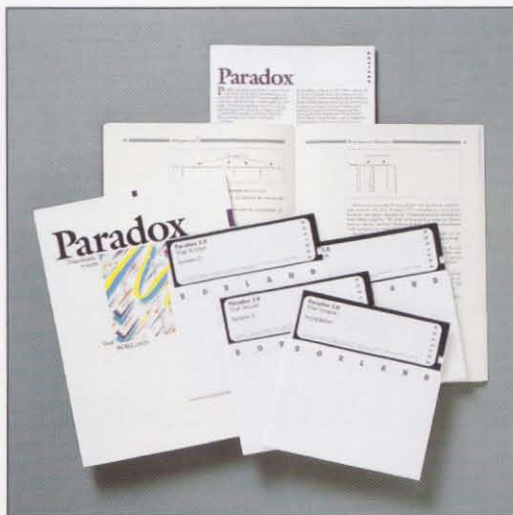
Die Erfahrungen - von kleinen aber entscheidenden Tricks bis zu fertigen Problemlösungen - werden oft von Kunden gemacht oder angeregt.

Die User Group wird organisatorisch von Borland unterstützt.

Außerdem erhalten die Mitglieder aktuelle Informationen, z.B. über neue Paradox-Versionen, Presseartikel, Tools und Utilities.

Geplant sind die Herausgabe einer Paradox-User-Zeitschrift, Anwender-Meetings und eine Mailbox.

...Sie profitieren



OOPS...5.5

Willkommen in der neuen Welt der Objekte!
Für Turbo Pascal 5.5 haben wir Geschwindigkeit, Leistungsfähigkeit und Effizienz kombiniert: Objektorientiertes Programmieren, so wie es Millionen Turbo-Pascal-Programmierer brauchen.

Was ist OOPS?
 OOPS (Object Oriented Programming System) ist ein Programmiersystem, das die Entwicklung von Programmen vereinfacht. Es ermöglicht die Erzeugung von Objekten, die Daten und Methoden enthalten. Dies führt zu einer höheren Flexibilität und Wiederverwendbarkeit des Codes.

Neuheiten:
 - Objektorientierte Programmierung
 - Erweiterte Datentypen
 - Verbesserte Performance
 - Erweiterte Bibliothek

Systemanforderungen:
 - Turbo Pascal 5.5
 - 286 oder höher
 - 1 MB freier Hauptspeicher
 - 10 MB freier Festplattenplatz

Preis: 199,- DM

Bestellformular:

| | |
|-------------------|-------|
| Name: | _____ |
| Adresse: | _____ |
| Postleitzahl: | _____ |
| Stadt: | _____ |
| Telefon: | _____ |
| Bestellnummer: | _____ |
| Bestellzeitpunkt: | _____ |
| Bestellort: | _____ |

Bestellformular:

| | |
|-------------------|-------|
| Name: | _____ |
| Adresse: | _____ |
| Postleitzahl: | _____ |
| Stadt: | _____ |
| Telefon: | _____ |
| Bestellnummer: | _____ |
| Bestellzeitpunkt: | _____ |
| Bestellort: | _____ |



Die Sprachprodukte von Borland

Die Programmiersprachen

Philippe Kahn gelang der Einstieg in den Software-Markt mit Turbo Pascal - einem zugleich hochwertigen und preisgünstigen Produkt. Turbo Pascal wurde zum De-facto-Industriestandard für Entwicklungsumgebungen, sowohl für die universitäre Forschung als auch für die betriebliche Praxis.

Die Sprachprodukte von Borland umfassen heute **Turbo Pascal**, **Turbo C**, **Turbo Assembler** & **Turbo Debugger**. Alle sind leistungsstarke und komfortable Entwicklungsumgebungen für die am meisten verwendeten Programmiersprachen.

Alle Sprachprodukte enthalten neben dem schnellen Compiler eine integrierte Programmierumgebung mit Editor und Linker. Die Compiler erzeugen äußerst kompakten und schnellen Code.

Durch die borland-typische Fenster-technik ist die Anwendung einfach, da die Menüs einen raschen Überblick gestatten. Die integrierten Hilfe-Bildschirme zu den gerade ablaufenden Programmteilen leisten komfortable Unterstützung ohne langwieriges Suchen.



Business-Software von Borland



Die Anwender-Produkte

Borland International deckt mit seiner Produktpalette den Bereich der Business-Software ab.

Zu diesen Produkten gehören das Datenbankprogramm **Paradox**, die Spreadsheet-Kalkulationsprogramme **Quattro** und **Quattro Pro**, sowie das Büroorganisations-Programm **SideKick Plus**.

Die Grundlage von Borland's Businessprodukten sind Borland's Programmiersprachen, mit denen auch die obengenannte Anwender-Software entwickelt wurde.

Die doppelte Basis aus Business-Software und Programmiersprachen ermöglicht es Borland, Langzeitlösungen für alle wichtigen Umgebungen und Betriebssysteme anzubieten. Dazu gehören DOS, Macintosh, UNIX, OS/2 und OS/2 für den Presentation Manager und Programme für 386-Rechner und Netzbetrieb.

Am Anfang ist Turbo Pascal...



Freddy Ertl
Produktmanager
Turbo Pascal, Paradox-Engine
für Turbo Pascal

Turbo Pascal

Turbo Pascal ist die meistverkaufte Programmiersprache der Welt für PC und Mikrocomputer.

Die fünfte Generation dieser Sprache enthält einen integrierten Quellcode-Debugger, eine große Grafikbibliothek und Overlays. Compiler und Linker laufen zwei- bis dreimal so schnell wie jeder andere Vergleichbare.

Objektorientiertes Programmieren (OOP) wurde in der Version 5.5 von Turbo Pascal integriert und gilt bei Spezialisten als Programmiertechnik der 90er Jahre.

Turbo Pascal ist inzwischen Industrie- und Universitätsstandard für Pascal-Entwicklungsumgebungen.



Michael Wasmeyer
Produktmanager
Turbo C
Paradox-Engine für C

Turbo C

Turbo C ist ein optimierter C-Compiler mit integriertem Debugger und hoher Compilier- und Linkgeschwindigkeit. C und Assembler sind ideale Sprachen für den Zugriff auf das System, für Entwicklungen und für professionelle Anwendungen auf PC-Basis.

Turbo C bietet EMS-Unterstützung, automatisches Aktualisieren von Verweistabellen und Abhängigkeitslisten der Dateien für das Linken und Compilieren mit MAKE.

Turbo C ist eine komplette C-Entwicklungsumgebung mit zwei Schnittstellen: Die traditionelle Kommandozeileingabe, die oft von C-Programmierern bevorzugt wird, und die Version im »Borland-Stil« mit Menüs, Fenstertechnik und programmbezogener Hilfe, die für Anfänger und Profis gleichermaßen praktisch ist.



...nichts läuft mehr ohne Turbo!

Turbo Assembler

Mit Turbo Assembler wurde Turbo Pascal und Borland's Spreadsheetprogramm Quattro programmiert.

Der Zugriff auf die Hochsprachenroutinen fällt mit Turbo Assembler leicht - eine der wichtigsten Anwendungen von Assembler. Wenig Programme werden ganz in Assembler geschrieben. Meist werden nur bestimmte Programmteile für eine andere Sprache in Assembler optimiert.

Die »Ideal-Modus-Syntax« übertrifft den MASM doppelt: Die Konsistenz der Befehle wurde verbessert und die Typ-Prüfung präzisiert. Turbo Assembler unterstützt Turbo Pascal und Turbo C und ist mit MASM voll kompatibel.

Turbo Debugger

Turbo Debugger ist ein eigenständiger Debugger für die Fehlersuche im Quelltext. Seine fensterorientierte Oberfläche ermöglicht effektive Fehlersuche auch bei kompliziertester Programm- und Datenstruktur.

Mit Remote-Debugging oder Debuggen im virtuellen 8086-Modus auf 386-Rechnern lassen sich selbst größte Programme untersuchen.

Toolboxen

Borland bietet für seine Sprachcompiler eine ganze Reihe von Toolboxen an. Dahinter steht die Idee, dem Programmierer sinnvolle Programmierwerkzeuge in die Hand zu geben.

Turbo Pascal hat das größte Toolbox-Angebot:

Turbo Pascal Tutor, Turbo Pascal Database Toolbox, Turbo Pascal Editor Toolbox, Turbo Pascal Graphics Toolbox und Turbo Pascal Mathe Toolbox.



SideKick Plus, der professionelle Organisator



Richard Sikes
Produktmanager
Side Kick
Side Kick Plus

Borland als Hersteller von Business-Software

1984 stieg Borland mit SideKick in den Markt der Businessprogramme für PC-Anwender ein. Heute ist SideKick der Marktführer im Bereich der Hilfsprogramme. Bisher wurden weit über eine Million Exemplare davon gekauft.

1988 wurde SideKick Plus vorgestellt - die modularen, aber integrierten Funktionen von SideKick Plus sind der Notizblock, das automatische Telefonbuch, Hintergrundkommunikation mit einer kompletten Makrosprache, mehrere Gliederungsebenen, ein Zeitplaner und Kalender, mehrere Taschenrechner, ein Dateiverwalter und weitere Dienste.

SideKick für den Presentation Manager

Diese Version von SideKick ist zugleich die erste Anwendung für die neue Presentation-Manager-Technologie. SideKick für den Presentation Manager ist ein Managementprogramm, das die Möglichkeiten des Betriebssystems OS/2 zum Multitasking verwendet und noch weitere zusätzliche Funktionen zum Büro-Management enthält.



Wie Sie SideKick Plus verkaufen

...z.B. indem Sie Ihren Kunden SideKick Plus
vorführen und folgende Punkte in den Vordergrund
Ihrer Argumentation stellen:



- ✓ **8 Programme in Einem**
SideKick Plus kann, was jeder braucht und was in den meisten Programmen fehlt.
Jeder Anwender kann komfortabler arbeiten.
Ihr Vorteil:
Jeder Anwender ist ein potentieller SideKick-Plus-Käufer.
- ✓ **Speicherresident**
SideKick Plus arbeitet gleichzeitig mit anderen Programmen.
Die Funktionen stehen dem Benutzer jederzeit zur Verfügung und ergänzen andere Anwendungen.
Ihr Vorteil:
Sie können SideKick Plus zusätzlich zu jedem PC und zu jedem anderen Programm verkaufen.
- ✓ **Datenkommunikation**
Das Zukunftsversprechen DFÜ wird von SideKick Plus schon heute eingelöst: Die Vorteile der Datenfernübertragung (Electronic Mail, Datenbankabfrage etc.) werden zugänglich.
Ihr Vorteil:
Zusatzverkäufe (Modem etc.) sind möglich.
- ✓ **Automatische Zeitplanung**
Kalenderfunktion mit Wecker, Serienterminen, Notizfunktion, automatischer Programmausführung, das ist praxisgerechte Funktionalität.
Ihr Vorteil:
Attraktiv für Entscheider, die sich nicht mit komplizierten Programmen belasten wollen.
- ✓ **Das Telefonbuch ist jederzeit einsehbar**
In jeder anderen Arbeit mit dem Computer ist der gesamte Adreßbestand zugänglich. Ein tägliches Problem - bei einer Arbeit eine Auskunft geben oder neue Informationen unterbringen - ist gelöst.
Ihr Vorteil:
Diese Funktion allein ist schon den Kaufpreis wert; Sie können damit das ganze Produkt verkaufen.

Das Kalkulations- Programm Quattro Pro



Stephan Gehr
Produktmanager
Quattro/ Quattro Pro

Quattro Pro

Quattro wurde nach seiner Einführung 1987 zum Spreadsheet für Großfirmen wie Price-Waterhouse, Western Union und United Airlines.

Quattro Pro, die Weiterentwicklung von Quattro, ist ein mit modernster Spreadsheet-Technologie ausgestattetes Kalkulationsprogramm für professionelle Tabellenkalkulation, das schnell und effizient arbeitet.

Quattro Pro verfügt über anspruchsvolle integrierte DTP-Fähigkeiten (eingefügte Grafik, WYSIWYG, 11 verschiedene Schrifttypen), erstellt Geschäftsgrafiken in Präsentationsqualität und bietet Hotlinks und Bearbeitung von 3D-Dateien für übersichtliches Spreadsheet-Publishing.

Quattro Pro besitzt eine intelligente Rekalkulationsfunktion und ist direkt kompatibel zu anderen Kalkulations- und Datenbankdateien.

In die Software integriert sind eine umfangreiche Makrosprache mit Makro-Debugger, ein Datei-Manager, eine Speicherverwaltung mit VROOMM-Technologie, ein flexibles Menüsystem zur Gestaltung eigener Menüs, eine automatische Protokollfunktion gegen Datenverlust sowie ein kontextsensitives Hilfesystem.



VROOMM: und ab geht die Präsentation



VROOMM

Virtual-Real-Time-Object-Oriented-Memory-Management ist die virtuelle Speicherverwaltung, die das Programm in Bausteine aufteilt, die je nach Bedarf zwischen Festplatte und Arbeitsspeicher ausgetauscht werden. Somit ist Datenkonsolidierung und Präsentationsgrafik in einem Programm möglich!

Durch die VROOMM-Technologie läuft Quattro Pro viel schneller und bereits unter 512 KByte.

Wie Sie Quattro Pro verkaufen

... z.B. indem Sie Ihren Kunden die Quattro-Pro-Demo vorführen und folgende Punkte in den Vordergrund Ihrer Argumentation stellen:

- ✓ **Leistet mehr, setzt weniger voraus**
Quattro Pro ist auf neuestem Stand und trotzdem »nach unten« kompatibel.
Endlich ein Produkt, das jedem die neuesten Möglichkeiten der Tabellenkalkulation eröffnet.
Ihr Vorteil:
Sie können Ihre Beratung auf ein Produkt standardisieren.
- ✓ **Spreadsheet Publishing**
Quattro Pro ist komplett mit Grafikfähigkeit, Zeichenprogramm und Fonts ausgestattet: druckreife Vorlagen sind ohne weitere Software möglich. Der Kunde spart weitere Kosten und Einarbeitung.
Ihr Vorteil:
Sie können Quattro Pro an Kunden verkaufen, die ohne diesen zusätzlichen Vorteil bei ihrem vorhandenen Spreadsheet bleiben würden.
- ✓ **Umfassende Kompatibilität**
Quattro Pro kann Lotus-Dateien und -Makros verarbeiten. Lotus-Kunden können ohne Verlust der Software-Investitionen umsteigen.
Ihr Vorteil:
Großes Käuferpotential unter früheren Lotus-Kunden.

- ✓ **VROOOMM-Technologie**
Quattro Pro baut auf VROOOMM-Technologie auf, so läuft es schon auf PC's mit 512 KByte RAM und Festplatte.

Ihr Vorteil:

Die Hardware-Diskussion mit Kunden entfällt.

- ✓ **Nutzt alle Hardware-Ressourcen**
Quattro Pro arbeitet mit Maus, EMS-Karten (LIM 4.0), mathematischem Koprozessor, hochauflösenden Videokarten und Monitoren, Laserdrucker und zusätzlichen Fonts zusammen, wenn vorhanden. Quattro Pro nutzt die Höchstleistungen moderner Hardware voll aus.

Ihr Vorteil:

Zusatzverkäufen steht von Seiten der Software nichts im Weg.

- ✓ **Was die ReportCard aus der InfoWorld vom November 1989 zu Quattro Pro sagt: Excellent!**

| PC Spreadsheets Report Card | InfoWorld weighting | Quattro Pro 1.0 | Excel 2.1 | Lotus 1-2-3 (2.01) | Lotus 1-2-3 (2.2) | Lotus 1-2-3 (3.0) | Lucid 3-D 2.0 | Quattro 1.0 | Smart 1.0 | Supercalc 5 5.0 | Twin Level III 3.0 | VP-Planner Plus 2.0 |
|-----------------------------|---------------------|-----------------|--------------|--------------------|-------------------|-------------------|---------------|--------------|--------------|-----------------|--------------------|---------------------|
| Price | | \$495 | \$495 | \$495 | \$495 | \$495 | \$99.95 | \$247.50 | \$349 | \$495 | \$249 | \$249 |
| Performance | | | | | | | | | | | | |
| Formulas/analysis | (100) | Very Good | Excellent | Good | Good | Very Good | Satisfactory | Good | Very Good | Very Good | Very Good | Satisfactory |
| Compatibility | (50) | Excellent | Very Good | Excellent | Excellent | Excellent | Good | Excellent | Satisfactory | Very Good | Very Good | Very Good |
| Speed | (75) | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Satisfactory | Good | Very Good | Satisfactory | Satisfactory | Very Good |
| Database | (75) | Excellent | Good | Satisfactory | Satisfactory | Very Good | N/A | Satisfactory | N/A | Good | Good | Very Good |
| Graphics | (75) | Excellent | Very Good | Poor | Poor | Very Good | Poor | Good | Very Good | Very Good | Good | Poor |
| Output | (50) | Very Good | Excellent | Excellent | Excellent | Very Good | Satisfactory | Satisfactory | Very Good | Very Good | Good | Satisfactory |
| Macros | (50) | Excellent | Excellent | Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Excellent | Excellent | Good | Very Good |
| Consolidation and linking | (50) | Excellent | Very Good | Poor | Satisfactory | Excellent | Poor | Poor | Very Good | Very Good | Poor | Poor |
| Capacity | (50) | Excellent | Satisfactory | Good | Good | Very Good | Very Good | Good | Very Good | Satisfactory | Good | Good |
| Documentation | (75) | Excellent | Excellent | Excellent | Excellent | Excellent | Very Good | Very Good | Good | Excellent | Satisfactory | Good |
| Ease of learning | (50) | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good |
| Ease of use | (100) | Very Good | Excellent | Very Good | Very Good | Excellent | Very Good | Very Good | Good | Very Good | Good | Very Good |
| Error handling | (50) | Very Good | Very Good | Poor | Good | Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Poor | Excellent |
| Support | | | | | | | | | | | | |
| Support policies | (25) | Very Good | Very Good | Good | Excellent | Excellent | Poor | Very Good | Satisfactory | Satisfactory | Satisfactory | Poor |
| Technical support | (25) | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Very Good | Satisfactory | Very Good | Good | Satisfactory | Satisfactory | Satisfactory |
| Value | (100) | Excellent | Excellent | Very Good | Very Good | Excellent | Excellent | Very Good | Very Good | Very Good | Good | Very Good |
| Final scores | | 8.8 | 8.4 | 6.5 | 7.0 | 8.4 | 5.6 | 6.6 | 6.6 | 7.2 | 5.8 | 6.2 |

Die Relationale Datenbank Paradox 3.0...



Wolfgang Kobek
Produktmanager
Datenbanken/Marketing

Paradox ist führend in der Datenbank-Technologie

Paradox verbindet Anwenderfreundlichkeit mit exzellenten Datenbank-Fähigkeiten.

Mit Paradox wurde Borland führend in der Technologie relationaler Datenbanken.

Paradox bietet dem Anwender durch seine Abfrage-durch-Beispiel-Fähigkeit (QBE), durch Formular- und Report-Generator und durch seine uneingeschränkte Netzwerkfähigkeit - um nur einiges zu nennen - höchsten Bedienungskomfort.



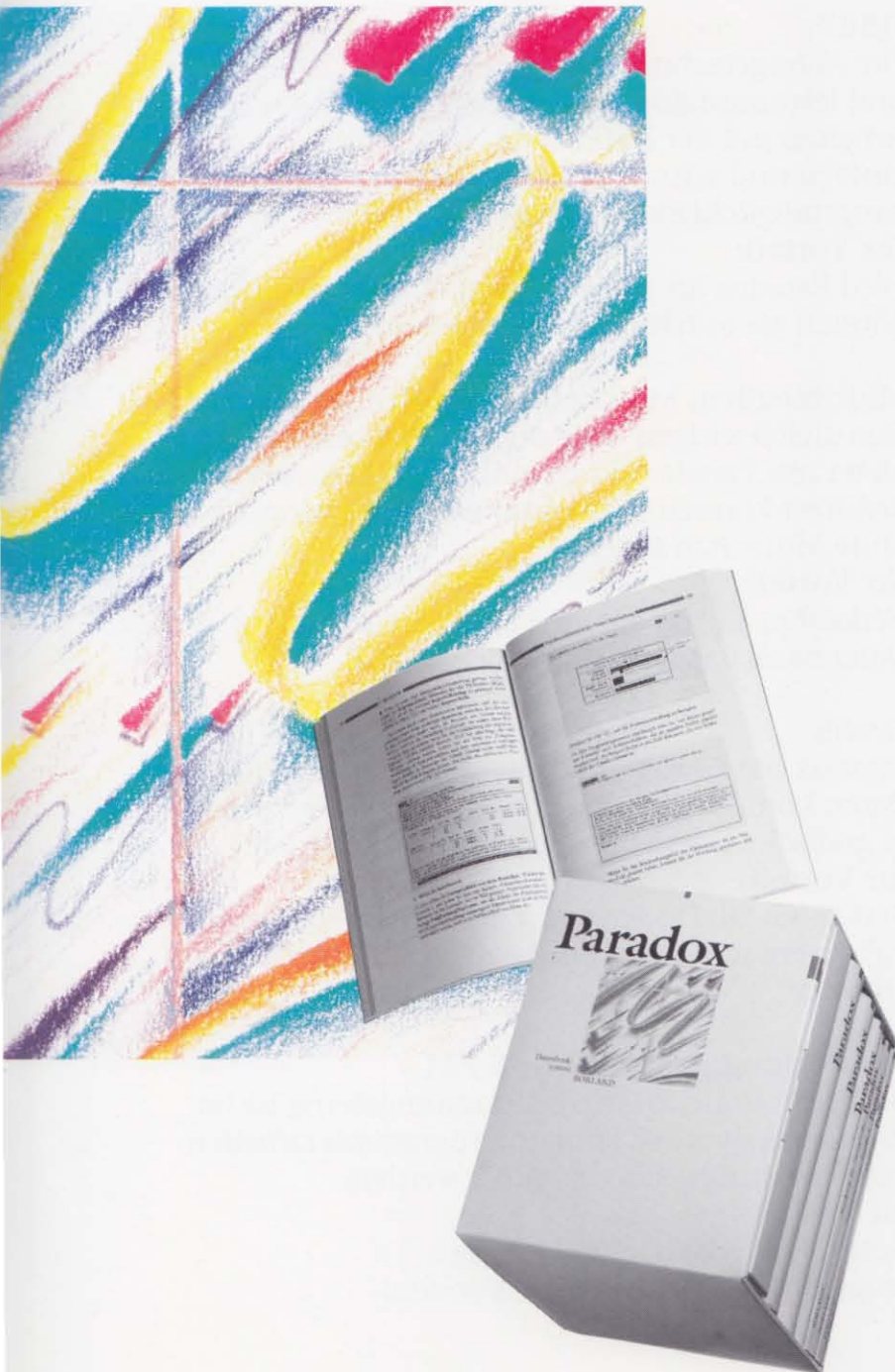
Harry Paintner
Produktmanager
Datenbank-Technik
für Paradox und Reflex

Netzwerkfähigkeit bedeutet bei Paradox, daß mehrere Anwender gleichzeitig an einer Datei arbeiten können, durch automatisches File- und Record-Locking.

Für den professionellen Datenbank-Anwender bietet Paradox ein integriertes Entwicklungspaket, mit der leistungsstarken Programmiersprache PAL (Paradox Application Language), mit einem Programmgenerator, einem Debugger und einem Editor.



...weltweit Favorit der Fachleute



Paradox 386

Seit der Einführung von Paradox 386 können Anwender und Entwickler großer Datenbanken und damit verbundener Anwendungen die Möglichkeiten ihrer 80386-Computer richtig ausschöpfen.

Mit dieser Leistungssteigerung ist Paradox 386 ideal geeignet für Datenbank-Anwendungen wie z.B. Portfolio-Analysen, Analyse der Umsatzentwicklung oder für sehr große Bestände und Bestelldateien.

Paradox OS/2

Für Paradox OS/2 verwendet Borland die Technologie des Betriebssystems OS/2, wobei die Anwenderfreundlichkeit und die Benutzerschnittstelle von Paradox erhalten bleiben.

Mit der Speichererweiterung im geschützten Modus von OS/2 wird die 640-KByte-Grenze des Arbeitsspeichers durchbrochen und echtes Multitasking bei großen Anwendungen möglich.

Paradox Runtime

Der Programmierer kann seine in Paradox geschriebenen Anwendungen mit dem Runtime-Modul, das hier das Vollprodukt ersetzt, kostengünstig vervielfachen.

Paradox SQL

Paradox SQL erlaubt es, direkt auf SQL-Server zuzugreifen, ohne die bedienerfreundliche Paradox-Benutzer-Oberfläche einzubüßen.

Wie Sie Paradox 3.0 verkaufen

... z.B. indem Sie Ihren Kunden die Paradox-Demo vorführen und folgende Punkte in den Vordergrund Ihrer Argumentation stellen:

✓ **QBE**

Die Abfragetechnik von Paradox, QBE, ist einfach und leistungsfähig und ermöglicht interaktives Arbeiten mit der Datenbank. Daten werden hier einfach und schnell zugänglich, was neue Nutzungsmöglichkeiten eröffnet.

Ihr Vorteil:

Weil Paradox an mehr Arbeitsplätzen einsetzbar ist, können Sie es häufiger verkaufen.

✓

Multitabellen, Multirecords, Multiformulare

Den gleichzeitigen Umgang mit mehreren Tabellen bietet nur Paradox. Er ist einfach zu realisieren und Benutzer können sehr komplexe Anwendungen ohne Mühe handhaben.

Ihr Vorteil:

Verkaufen Sie ein Paradox an jeden, der schon eine Datenbank hat, die all das nicht kann!

✓

Grafik

Paradox hat Grafikfähigkeiten bereits eingebaut. Daten können dadurch schnell und ohne Umwege in grafische Darstellungen umgesetzt werden.

Ihr Vorteil:

Verkaufen Sie Paradox an Kunden, die sich sonst mit einem minderen Produkt zufrieden geben müssten.

✓

Anwendungsgenerator und PAL

Die professionelle Entwicklungsumgebung ist im Paket enthalten. So können Programmierarbeiten sicher und zügig durchgeführt werden.

Ihr Vorteil:

Gutes Verkaufsargument an die Programmierer unter Ihren Kunden.

- ✓ **Netz**
Paradox hat die besten Netzeigenschaften aller PC-Datenbanken. Vernetzte Datenbanken werden für Kunden möglich, die bisher davor zurückgeschreckt sind.

Ihr Vorteil:

Sie können Netzpakete statt Einzellizenzen verkaufen und haben die Gelegenheit zu beträchtlichen Zusatzverkäufen von Netz-, Hard- und Software.

- ✓ **Paradox-Familie**

Für unterschiedliche Hardware- und Software-Plattformen gibt es darauf optimierte Paradox-Versionen. Die Investitionen des Kunden in neue Geräte werden durch Paradox voll unterstützt.

Ihr Vorteil:

Sie verkaufen mehr Lizenzen, und umgekehrt geben Ihnen die Paradox-Versionen Argumente an die Hand, um - z.B. - OS/2 zu verkaufen.

- ✓ Was die ReportCard aus der InfoWorld vom Januar 1990 zu Paradox 3.0 sagt: **Excellent!**

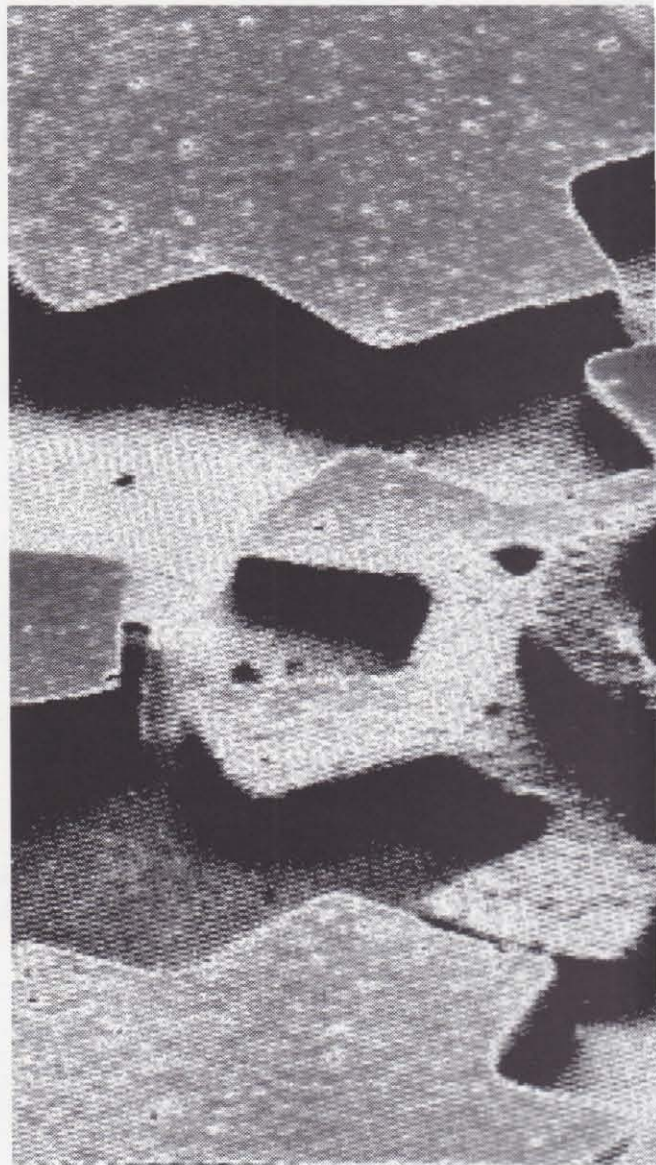
| Single-User Relational Databases | InfoWorld weighting | Paradox 3.0 | Clarion Professional Developer 2.0 | Dbase IV 1.0 | Foxpro 1.0 | Informix-SQL 2.10.06 | Rbase for Dos 2.11 |
|-------------------------------------|------------------------|----------------|---|-----------------|---------------|-------------------------|-----------------------|
| Performance | | | | | | | |
| Relational data entry | (75) | Excellent | Excellent | Poor | Excellent | Very Good | Excellent |
| Relational querying | (75) | Excellent | Good | Poor | Good | Excellent | Excellent |
| Relational reporting | (100) | Excellent | Excellent | Very Good | Very Good | Very Good | Excellent |
| Programming language | (100) | Excellent | Excellent | Very Good | Very Good | Excellent | Excellent |
| Speed of relational operations | (125) | Very Good | Excellent | Good | Excellent | Satisfactory | Satisfactory |
| Documentation | (100) | Excellent | Very Good | Satisfactory | Excellent | Excellent | Excellent |
| Ease of learning | (50) | Excellent | Very Good | Poor | Good | Very Good | Excellent |
| Ease of use | (125) | Excellent | Excellent | Poor | Very Good | Good | Excellent |
| Error handling | (100) | Excellent | Excellent | Unacceptable | Satisfactory | Very Good | Very Good |
| Support | | | | | | | |
| Support policies | (25) | Very Good | Good | Good | Very Good | Satisfactory | Satisfactory |
| Technical support | (50) | Very Good | Good | Poor | Satisfactory | Very Good | Very Good |
| Value | (75) | Excellent | Excellent | Poor | Very Good | Very Good | Excellent |
| Final scores | | 9.5 | 9.0 | 4.0 | 7.7 | 7.6 | 8.8 |

Paradox-Engine für C und Pascal

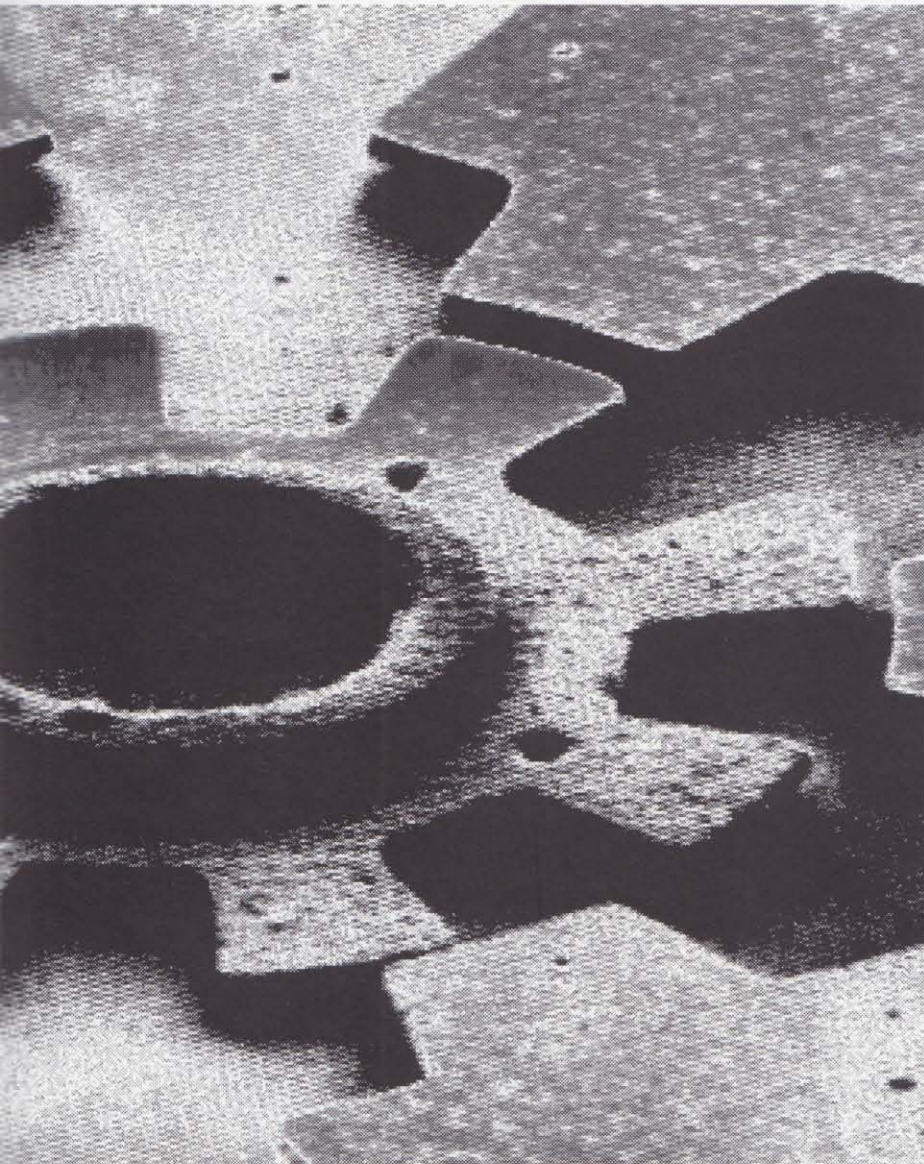
Die Paradox-Engine ist eine Bibliothek von Funktionen, die dem Pascal- und C-Entwickler die Paradox-Architektur öffnet.

Sie ist das einzige hochentwickelte Programmier-Werkzeug, das eigene Anwendungen mit der Leistungsstärke von Paradox kombinieren kann.

Mit der Engine haben wir eine gemeinsame Basis für alle Borland-Produkte geschaffen. Bisher war die problemlose Zusammenarbeit der Businessprodukte bei Borland durch einen gemeinsamen Datenbestand möglich. Durch die Engine kann jetzt auch von Pascal und C auf diese Basis zugegriffen werden.



Brücke zwischen Sprache und Anwendung



Alle Eigenschaften, die Paradox so beliebt machen, werden transparent an den Programmierer weitergegeben.

Die Engine erlaubt den Zugriff auf Paradox-Datenbanken, sowohl im Einzel- als auch im Mehrplatznutzersystem.

File- und Record-Locking sind ebenso realisiert, wie eine ausgefeilte Password-Technik.

Die Paradox-Engine übernimmt von Paradox die Datenhandhabung und die Mehrbenutzer-Technologie. Sie stellt dem Programmierer ein Application Programming Interface (API) mit über 70 Funktionen zur Verfügung. Diese Funktionen sind in C als eine kompakte Bibliothek und in Pascal als eine Unit realisiert.

Mit der Paradox-Engine haben Anwender und Programmierer die volle Freiheit in der Verwendung von Produkten aus dem Borland-Angebot. Die Konsistenz und Integrität der Daten ist zu jedem Zeitpunkt sichergestellt, egal ob bei Quattro Pro, Paradox oder den Pascal- bzw. C-Anwendungen mit der Paradox-Engine.

Die Software-Zukunft ist modular

Der Schlüssel zum Erfolg...

...liegt nach Borland's Überzeugung in der Art, wie neue Produkte entwickelt werden: schneller als andere darauf kommen.

Borland hat sich den Ruf des Technology Leaders erworben und baut ihn weiter aus: Durch die Entschlossenheit, neue Hardware- und Software-Plattformen schnellstmöglich zu bedienen.

Besondere Berücksichtigung finden dabei stets jene Entwicklungen, die Benutzerfreundlichkeit und Komfort bei der Arbeit am Rechner - sowohl für Programmierer, als auch für Anwender - weiter vorantreiben, denn das ist die Grundlage der Produkt-Philosophie bei Borland.



OOPS und Engine

CENTER WARE DESIGN



Objekt-Oriented-Programming-Systems

Bei den Compilern wird die Vorreiterrolle besonders deutlich. Das Programmierkonzept der 90er Jahre, die Objektorientierte Programmierung (OOPS), wird von den Borland-Compilern unterstützt und in Borland-Produkten schon heute angewendet (z.B. bei Quattro Pro).

Dieses fortschrittliche Konzept wird sich allgemein durchsetzen, und das wird weitgehend Borland zu danken sein.

Mit der Engine werden die Anwender-Programme individuell.

Die Engine für Paradox ist ein hochentwickeltes Werkzeug, das dem Programmierer erlaubt, eigene Anwendungen mit der Leistungsstärke von Paradox zu kombinieren.

Die Engine ist ein weiterer wichtiger Schritt in die modulare Entwicklung zukünftiger Software.

Das Lob der Anderen...

Franfurter Allgemeine

30.10.89

DIE ZEIT

10.11.89

...Das Münchener Unternehmen und sein Chef strahlen aber immer noch etwas aus, das anderswo unter Stapeln von Overheadfolien mit grafisch aufbereiteter Produktphilosophie verschwunden ist: ein Stück vom lockeren Optimismus, der mit dem Erscheinen des 'persönlichen' Computers verbunden war...

DER SPIEGEL

5/87

'Fritz Heimsoeth... hat keine Angst vor Hackern, Crackern und Kopierern. "Wir freuen uns... über jeden, der mit unserem Programm arbeitet. Irgendwann kommt er und kauft."

"Wir machen guten Gewinn und leisten uns sehr gut bezahlte Leute." .. Kein Wunder, dass sich Heimsoeth und sein Team beim Rest der Branche nicht gerade beliebt gemacht haben.'

...Die neue - deutschsprachige - Version 3.0 dieser Datenbank Paradox, die alle Rekorde bricht, kommt als ein Quader in der Größe eines Kosmetikkoffers ins Haus. Damit ist der Käufer für alles gerüstet...

... falls ein entsprechend grosser Massenspeicher vorhanden ist, verarbeitet das Programm mehr Daten als jedes Konkurrenzprodukt: zwei Milliarden Datensätze, von denen jeder 4000 Zeichen lang sein darf ...

Statt der schwierigen Sprache SQL lernt der Paradox-Anwender QBE, was für *query by example* steht, das ist einfach, niemand muss es erst lernen...

...Borland in der Presse

**PERSONAL
COMPUTER**

2/89

**PC
PLUS**

1/89

...Zu den Erfolgen, auf die Borland verweisen kann, hat Fritz Heimsoeth in München viel beigetragen...

...Heute bietet das Unternehmen in fast allen Schlüsselbereichen auf dem Gebiet der Sprachen leistungsfähige Programme an, dazu immer mehr Anwender-Software.

Das Programm Turbo-Pascal gilt als Standard und einer der Marktführer in der Welt der Programmiersprachen. Im Anwenderbereich wird vor allem auf das Datenbank-Programm Paradox gesetzt...

...Und so ist dann auch die gesamte Atmosphäre, die einen innerhalb kurzer Zeit in den Bann zieht. Eine gut gemischte freundliche, fröhliche Mannschaft, in der das weibliche Geschlecht ebenso wie die männlichen Kollegen verantwortungsvolle Posten bekleiden... Und diese Atmosphäre wirkt sich auf die Kunden aus. Über die eingerichtete Hotline erhalten sie auf alle Fragen kompetente Auskunft...

**compu
t_{er}
PERSONAL**

24/87

...Borland scheint auf dem richtigen Weg zu sein: Je weniger Aufwand zum Erlernen eines neuen Produkts nötig ist, desto besser sind seine Chancen, von den Nutzern akzeptiert zu werden...

Ihre Ansprechpartner bei Borland:

Borland GmbH
Lindwurmstr. 88
Postfach 15 03 40
D-8000 München 2

Marketing/PR: Beate Vogel
089 - 720 10 143

Verkauf: Peter Schrödel
089 - 720 10 140

Customer Support: Mathias Krause
089 - 720 10 123

Schulung: Angela Remus
089 - 720 10 127

Produktmanager

Paradox: Wolfgang Kobek
089 - 720 10 169

Quattro Pro: Stephan Gehr
089 - 720 10 136

SideKick Plus: Richard Sikes
089 - 720 10 173

Turbo Pascal/Engine für Pascal: Freddy Ertl
089 - 720 10 178

Turbo C/Engine für C: Michael Wasmeier
089 - 720 10 106

Hotline: 089 - 725 80 01



Impressum

Herausgeber: Borland GmbH
Lindwurmstraße 88
Postfach 15 03 40
8000 München 2
Telefon 089 - 720 100
Telefax 779 339
Telex 5 212 637 mcm d

Redaktion:
Beate Vogel, Nicola Scheifele

Konzept/Gestaltung und Satz:
Mac Lab Berlin
Anna Wagner, Guido English

Texte:
Nicola Scheifele, Jochen Melzian,
Guido English, Freddy Ertl,
Wolfgang Kobek

Produktion:
Roland Heindle

Fotos:
Eva Leitolf, Thomas von Salomon,
Borland-Archiv

Repro:
Repro Lith GmbH

Druck:
Druckhaus Oberammergau
Printed in Germany

